

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 4

Bewilligungen im öffentlich
geförderten sozialen Wohnungsbau

3. Vierteljahr 1967



Bestellnummer : 240400 - 670303

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Tabellenteil:	
1. Wohnungen und Finanzierungsquellen	6
2. Objektbezogene Beihilfen	8
3. Wohnungsbindungen	8
4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern	9
5. Bildung von privatem Wohnungseigentum	9
6. Finanzierung der vollgeförderten reinen Wohn- bauten nach Bauherren und nach Gebäudeart	
a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben	10
b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben	11
7. Volumen und veranschlagte Herstellungskosten vollgeförderter reiner Wohnbauten	12
8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche	14
9. Eigentumsformen	15
10. Geschößzahl vollgeförderter reiner Wohnbauten	15

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie E,
Reihe 4, Heft 4. Vj. und Jahr 1963 enthalten.

Erschienen im Februar 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit Kennziffer
F II veröffentlicht.

Einführung

Förderungsvolumen und Finanzierung

Im dritten Vierteljahr 1967 wurden Bewilligungsbescheide zur Förderung von insgesamt 44 500 Sozialwohnungen, darunter 35 500 Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten, erteilt. Die Zahl der in der Berichtszeit insgesamt geförderten Wohnungen war damit um knapp 5 % niedriger als im vorangegangenen Quartal und um 8 % niedriger als im dritten Vierteljahr 1966.

1. In 3. Vierteljahr 1967 geförderte Wohnungen nach Förderungstypen

Land	Alle Bauverhaben zusammen						Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch						Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein	1 749	546	31,2	-	-	1 203	68,8	1 702	513	30,1	-	-	1 189	69,9
Hamburg	4 363	865	19,8	-	-	3 498	80,2	4 325	853	19,7	-	-	3 472	80,3
Niedersachsen	4 982	1 078	21,6	398	8,0	3 506	70,4	4 051	389	9,6	398	9,8	3 264	80,6
Bremen	947	96	10,1	343	36,2	508	53,7	898	94	10,5	343	38,2	461	51,3
Nordrhein-Westfalen	14 791	637	4,3	4 900	33,7	9 174	62,0	12 552	399	3,2	4 665	37,2	7 488	59,6
Hessen	3 235	336	10,4	173	5,3	2 726	84,3	2 662	146	5,5	169	6,3	2 347	88,2
Rheinland-Pfalz	1 223	70	5,7	-	-	1 153	94,3	1 080	13	1,2	-	-	1 067	98,8
Baden-Württemberg	3 296	4	0,1	-	-	3 292	99,9	2 528	-	-	-	-	2 528	100,0
Bayern	4 044	208	5,1	-	-	3 836	94,9	3 337	146	4,4	-	-	3 191	95,6
Saarland	444	199	44,8	-	-	245	55,2	307	127	41,4	-	-	180	58,6
Berlin (West)	5 462	647	11,8	4	0,1	4 811	88,1	2 065	6	0,3	3	0,1	2 056	99,6
Bundesgebiet	44 536	4 686	10,5	5 898	13,3	33 952	76,2	35 507	2 686	7,6	5 578	15,7	27 243	76,7

In den ersten neun Monaten 1967 zusammen wurden im Bundesgebiet 114 800 Wohnungen gefördert. Das waren 17 % mehr als im entsprechenden Zeitabschnitt 1966 aber noch 5 % weniger als in den ersten neun Monaten 1965.

Die Wohnungsbauförderung von Januar bis September 1967 wies gegen 1966 in den einzelnen Ländern z.T. beträchtliche Unterschiede auf. So stand z.B. einem bemerkenswerten Rückgang in Bayern und Schleswig-Holstein eine erhebliche Zunahme in Niedersachsen und Hamburg gegenüber.

Geförderte Wohnungen insgesamt

Land	1965		1966		1. bis 3. Vierteljahr 1967		
					Veränderung		
	Anzahl	%	Anzahl	%	1966 gegen 1965	1967 gegen 1966	
Schleswig-Holstein	8 024		7 307		- 8,9	4 797	- 34,4
Hamburg	5 619		6 474		+ 15,2	12 496	+ 93,0
Niedersachsen	14 052		5 411		- 61,5	15 786	+ 191,7
Bremen	2 589		3 602		+ 39,1	2 553	- 29,1
Nordrhein-Westfalen	33 649		28 541		- 15,2	30 450	+ 6,7
Hessen	10 958		9 069		- 17,2	10 097	+ 11,3
Rheinland-Pfalz	4 665		2 638		- 43,5	3 709	+ 40,6
Baden-Württemberg	10 949		7 565		- 30,9	9 206	+ 21,7
Bayern	18 487		12 885		- 30,3	9 598	- 25,5
Saarland	2 152		974		- 54,7	897	- 7,9
Berlin (West)	10 237		13 983		+ 36,6	15 185	+ 8,6
Bundesgebiet	121 381		98 449		- 18,9	114 774	+ 16,6

Der Gesamtbedarf an Finanzierungsmitteln für die Durchführung dieser Wohnungsbauvorhaben wurde im dritten Vierteljahr 1967 mit rund 3,0 Mrd. DM veranschlagt, darunter 2,1 Mrd. DM für vollgeförderte reine Wohnbauten. Die veranschlagten Gesamtfinanzierungsmittel erreichten infolge des geringeren Förderungsvolumens nicht die Höhe wie im dritten Quartal 1966 (- 11 %), machten aber etwas mehr aus als im zweiten Vierteljahr 1967 (+ 1 %).

Im Berichtsvierteljahr ist die Mischförderung im gesamten sozialen Wohnungsbau mit 72 % der Finanzierungsmittel weiterhin die bevorzugte Förderungsform geblieben, sie hat aber etwas an Bedeutung verloren. Bei den vollgeförderten reinen Wohnbauten belief sich ihr Anteil auf 76 %. In Niedersachsen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und in Berlin(West) lag der Anteil der "Mischförderung" sowohl insgesamt als auch bei den vollgeförderten reinen Wohnbauten allein höher als es dem Durchschnitt im Bundesgebiet entsprach.

2. Im 3. Vierteljahr 1967 veranschlagte Finanzierungsmittel¹⁾ im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen						Vollgeförderte reine Wohnbauten							
	Finanzierungsmittel insgesamt	davon gefördert durch						Finanzierungsmittel insgesamt	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt	
		Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%		Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Schleswig-Holstein	100,9	35,0	34,7	-	-	65,9	65,3	89,1	24,3	27,3	-	-	64,7	72,7
Hamburg	233,0	65,8	28,3	-	-	167,2	71,7	223,9	58,8	26,2	-	-	165,2	73,8
Niedersachsen	306,8	63,5	20,7	19,7	6,4	223,6	72,9	260,2	27,9	10,7	19,7	7,6	212,7	81,7
Bremen	56,5	8,7	15,4	16,2	28,6	31,6	56,0	52,3	6,9	13,1	16,2	31,0	29,2	55,9
Nordrhein-Westfalen	961,0	148,1	15,4	303,9	31,6	509,1	53,0	708,4	22,0	3,1	281,0	39,7	405,4	57,2
Hessen	228,8	40,6	17,8	11,9	5,2	176,3	77,0	169,5	7,8	4,6	11,6	6,8	150,1	88,6
Rheinland-Pfalz	113,8	34,0	29,9	-	-	79,8	70,1	71,1	1,0	1,4	-	-	70,1	98,6
Baden-Württemberg	267,6	12,8	4,8	-	-	254,8	95,2	152,4	-	-	-	-	152,4	100,0
Bayern	347,7	21,2	6,1	-	-	326,5	93,9	222,0	11,6	5,2	-	-	210,4	94,8
Saarland	44,9	22,6	50,3	-	-	22,3	49,7	26,6	11,2	42,1	-	-	15,4	57,9
Berlin (West)	302,7	26,7	8,8	0,5	0,2	275,6	91,0	121,6	0,4	0,3	0,4	0,4	120,8	99,3
Bundesgebiet	2 963,7	479,0	16,2	352,1	11,9	2 132,6	71,9	2 097,1	171,8	8,2	328,9	15,7	1 596,4	76,1

1) Gesamte Finanzierungsmittel einschl. der Kosten für die Baugrundstücke und deren Erschließung sowie der Baubankkosten usw.

Für den gesamten Zeitabschnitt von Januar bis September 1967 betrug der veranschlagte Finanzierungsbedarf 7,4 Mrd. DM; d.h. fast 12 % mehr als in der vorjährigen Vergleichszeit. Davon waren 2,0 Mrd. DM (27 %) als öffentliche Baudarlehen, 3,2 Mrd. DM (43 %) als Kapitalmarkthypotheken und 2,2 Mrd. DM (knapp 30 %) als sonstige - von den Bauherren aufzubringende - Mittel vorgesehen. Durch den 1967 erhöhten Einsatz von Aufwendungsbeihilfen - besonders in Nordrhein-Westfalen - konnten beträchtliche Mittel des Kapitalmarktes zusätzlich für die Finanzierung des sozialen Wohnungsbaues erschlossen und dadurch die Bewilligung von öffentlichen Baudarlehen etwas eingeschränkt werden. Der Anteil der sonstigen Mittel und darunter der Anteil des echten Eigenkapitals blieben nahezu unverändert.

3. Finanzierungsquellen

Finanzierungsmittel	1. bis 3. Viertelj. 1965		1. bis 3. Viertelj. 1966		1. bis 3. Viertelj. 1967		Veränderungen	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1967	1967
							zu	zu
							1965	1966
							%	
Insgesamt	7 562 789,4	100	6 621 750,0	100	7 396 035,2	100	- 2,2	+ 11,7
daran entfallen auf:								
Öffentliche Hand	2 342 274,6	31,0	2 187 840,8	33,0	2 029 381,1	27,4	- 13,4	- 7,2
Kapitalmarktmittel	2 890 425,3	38,2	2 476 289,7	37,4	3 186 614,2	43,1	+ 10,2	+ 26,7
darunter:								
Pfandbriefinstitute	745 244,0	9,9	565 183,6	8,5	1 139 127,8	15,4	+ 52,9	+ 101,6
Sparkassen	1 317 451,8	17,4	1 128 574,5	17,0	1 182 747,2	16,0	- 10,2	+ 4,8
Bausparkassen	154 730,5	2,0	159 427,8	2,4	200 104,7	2,8	+ 34,5	+ 38,5
Sonstige Mittel	2 330 809,6	30,8	1 937 619,7	29,6	2 180 040,1	29,5	- 6,4	+ 11,4
darunter:								
echtes Eigenkapital	1 678 311,1	22,2	1 449 359,8	21,9	1 634 496,5	22,1	- 2,6	+ 12,8

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Finanzierungsquellen

marktmitteln (Sp. 6) entfielen auf				Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfielen auf						Lfd. Nr.
Privatversicherungen	Sozialversicherungen	Bausparkassen	übrige Kapitalmarktmittel	Arbeitsgeberdarlehen und -zuschüsse	Aufbaudarlehen und Hauptschädigung	sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt bereitgestellte Mittel	Mieterdarlehen und Mietvorauszahlungen	echtes Eigenkapital	übrige Mittel	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
1 000 DM										
nungebau										
	804 627	235 572	327. 979	415 349	162 852	260 629	55 596	2 758 061	210 941	1
	672 997	236 773	320 914	250 500	73 972	221 111	51 494	2 206 676	177 358	2
82 707	36 057	41 650	52 515	33 602	11 796	31 996	8 476	360 763	16 898	3
101 754	54 694	89 754	68 531	69 460	13 331	84 210	18 654	612 212	34 643	4
127 937	49 281	76 701	83 159	56 419	14 631	61 575	18 880	661 522	70 974	5
										6
										7
3 951	2 101	1 189	21 979	1 459	482	4 287	2 444	16 320	1 157	8
30 052	667	3 356	8 749	3 984	15	-	1 526	33 256	3 409	9
14 149	2 817	8 470	3 241	7 160	3 709	4 127	1 539	58 894	1 361	10
2 107	33	2 007	20 018	307	340	772	26	8 736	631	11
34 615	20 581	23 528	3 563	19 669	1 692	-	2 136	224 956	35 805	12
3 206	6 935	7 318	6 508	6 797	2 458	15 659	253	61 322	61	13
4 819	2 095	5 524	1 742	1 404	820	10 925	-	36 244	2 512	14
15 702	3 939	10 673	11 049	7 077	1 076	8 214	989	66 629	16 368	15
10 781	4 400	10 727	3 649	3 992	2 935	13 388	798	86 933	7 811	16
225	4 065	1 623	1 565	745	233	147	-	18 708	1 195	17
8 329	1 648	2 288	1 098	3 825	871	4 057	9 169	49 523	663	18
reine Wohnbauten ¹⁾										
	653 255	185 078	269 260	332 811	144 399	60 753	39 959	2 130 674	112 445	19
	561 608	189 848	268 407	198 956	65 910	50 361	38 015	1 661 021	85 305	20
75 737	26 154	33 396	41 212	27 396	10 578	6 755	5 355	286 222	8 074	21
83 747	40 936	77 930	49 502	52 466	12 098	35 964	15 060	459 445	19 943	22
112 682	37 129	57 794	61 911	42 469	12 928	10 633	12 341	460 630	23 729	23
										24
3 491	1 601	1 068	19 926	1 168	467	1 739	2 436	14 047	571	25
29 974	616	3 280	7 732	3 967	15	-	1 497	31 137	3 053	26
13 760	2 419	4 964	2 499	5 220	3 512	3 041	1 174	51 441	907	27
2 107	33	2 001	18 870	307	340	772	26	8 137	631	28
28 815	17 916	19 542	2 215	17 861	1 541	-	1 637	167 900	9 241	29
2 447	5 879	6 747	3 712	6 320	2 392	197	226	50 876	57	30
4 446	1 431	3 400	4 36	928	752	127	-	21 637	1 299	31
13 822	1 695	6 075	4 128	3 734	790	804	779	34 898	1 860	32
8 402	2 388	7 689	1 315	2 226	2 615	2 706	370	48 222	5 323	33
211	1 641	900	1 053	471	134	37	-	11 645	709	34
5 206	1 511	2 129	26	268	371	1 211	4 197	20 691	79	35
Kapitalhilfen allein										
	47 794	19 346	62 052	44 953	17 302	16 093	1 395	230 746	10 749	36
	45 905	20 941	48 708	21 644	8 432	13 178	1 333	204 245	6 125	37
7 050	3 184	3 831	5 422	8 443	830	959	354	57 205	617	38
1 816	3 159	4 030	3 440	2 702	679	3 491	217	31 308	1 574	39
3 557	2 732	5 016	8 631	4 874	914	2 313	387	47 971	5 432	40
										41
2 032	728	461	3 843	274	102	870	345	5 257	136	42
691	616	3 280	4 034	3 967	15	-	21	15 733	2 943	43
391	66	390	188	11	490	95	22	5 716	22	44
46	33	127	283	50	215	772	-	1 654	158	45
181	90	72	-	237	14	-	-	6 218	1 275	46
59	-	73	-	-	13	-	-	4 305	-	47
-	35	50	-	14	30	-	-	380	16	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
40	97	323	77	47	28	575	-	3 383	337	50
118	1 067	240	206	101	8	-	-	5 263	546	51
-	-	-	-	173	-	-	-	63	-	52
bezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)										
	598 061	161 579	204 967	273 259	126 038	44 542	37 415	1 833 712	100 201	53
	499 092	157 541	216 534	166 398	56 785	37 140	35 367	1 404 007	77 506	54
67 136	22 689	28 400	35 670	17 792	9 553	5 778	4 966	217 925	7 221	55
78 469	36 867	71 122	41 998	47 776	11 218	32 462	14 650	407 022	16 264	56
98 539	29 326	44 454	45 086	26 404	10 847	7 972	10 990	324 154	13 816	57
										58
1 459	873	606	16 083	894	365	869	2 091	8 790	435	59
29 283	-	-	3 698	-	-	-	1 476	15 404	110	60
13 369	2 053	4 401	2 311	5 070	3 015	2 609	914	38 532	868	61
-	-	1 545	12 524	198	125	-	-	4 215	464	62
20 413	13 332	12 813	3 550	6 756	571	-	937	88 495	3 548	63
2 085	5 602	5 510	3 445	6 195	2 175	197	226	41 025	41	64
4 446	1 396	3 350	436	914	722	127	-	21 257	1 283	65
13 822	1 695	6 075	4 128	3 734	790	804	779	34 898	1 860	66
8 362	2 291	7 366	1 238	2 179	2 587	2 131	370	44 839	4 986	67
93	574	660	848	370	127	37	-	6 383	163	68
5 206	1 511	2 129	26	95	371	1 198	4 197	20 318	59	69

Beziehung gesetzt werden.

2. Objektbezogene Beihilfen¹⁾

1 000 DM

Jahr Vierteljahr Land	Jahressumme der Beihilfen					Gesamtbetrag der subventionierten Hypothesen	Höhe ihrer Annuitäten
	insgesamt	nicht kapitalbezogene Aufwendungsbeihilfen		kapitalbezogene			
		Darlehen	Zuschüsse	Zinszuschüsse	Annuitäts- darlehen			Beihilfen, die nicht aufgegliedert werden können
Förderung durch objektbezogene Beihilfen							
1965	1 947,5	-	1 780,9	166,6	-	2 807,8	206,7
1966	2 195,7	-	1 942,6	253,1	-	3 801,0	308,4
1967 1. Vj.	259,4	-	200,2	59,2	-	864,0	70,3
2. Vj.	1 600,6	-	1 575,7	24,9	-	332,0	30,1
3. Vj.	11 276,3	-	4 374,5	98,3	-	6 803,5	6 922,8
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	480,8	-	480,8	-	-	-	-
Bremen	437,6	-	437,6	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	10 257,8	-	3 454,3	-	-	6 803,5	6 803,5
Hessen	98,3	-	-	98,3	-	1 380,0	119,3
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1,8	-	1,8	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)							
1965	90 523,5	-	75 067,7	14 883,9	101,7	470,2	20 236,7
1966	68 996,8	-	56 689,3	10 977,7	715,5	614,3	15 846,7
1967 1. Vj.	10 026,7	-	7 341,9	2 602,9	-	81,9	3 369,1
2. Vj.	23 664,6	-	20 378,7	3 139,7	141,7	4,5	4 217,7
3. Vj.	20 790,6	-	15 938,3	3 059,8	114,1	1 678,4	5 721,6
Schleswig-Holstein	449,4	-	449,4	-	-	-	-
Hamburg	1 588,7	-	1 588,7	-	-	-	-
Niedersachsen	2 927,7	-	2 927,7	-	-	-	-
Bremen	747,7	-	736,8	-	-	10,9	12,3
Nordrhein-Westfalen	7 370,5	-	5 703,0	-	-	1 667,5	1 667,5
Hessen	1 645,7	-	-	1 645,7	-	-	1 928,5
Rheinland-Pfalz	332,8	-	-	332,8	-	-	482,1
Baden-Württemberg	1 081,3	-	-	1 081,3	-	-	1 441,9
Bayern	2 358,9	-	2 358,9	-	-	-	-
Saarland	114,1	-	-	-	114,1	-	2 073,5
Berlin (West)	2 173,8	-	2 173,8	-	-	-	189,3

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

3. Wohnungsbindungen¹⁾

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Unter den geförderten Wohnungen sind								Wohnun- gen für die Land- wirt- schaft	Werks- und werk- geför- derte Wohnungen ohne solche für die Land- wirt- schaft
		Eigentümerwohnungen in Familienheimen für			sonstige Wohnungen für			vorgesehen für			
		kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	Evaku- ierte	Zuge- wanderte aus der SBZ		
1965	209 271	-	-	13 836	-	-	11 251	387	7 640	1 574	12 625
1966	151 760	14 488	516	5 934	6 270	5 027	3 946	1 015	6 378	1 096	7 749
1967 1. Vj.	23 505	2 268	24	1 341	542	706	458	16	1 198	163	1 009
2. Vj.	46 733	3 574	126	1 068	1 511	1 382	1 501	26	1 180	103	2 018
3. Vj.	44 536	3 659	134	1 383	1 389	1 681	1 149	61	3 523	171	1 684
Schleswig-Holstein	1 749	149	-	49	18	177	22	7	136	13	161
Hamburg	4 363	43	-	3	19	90	-	-	121	-	427
Niedersachsen	4 982	812	-	665	54	-	583	4	259	55	118
Bremen	947	85	63	25	5	59	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	14 791	561	56	142	634	633	93	-	1 631	-	655
Hessen	3 235	293	8	273	8	395	37	50	160	-	-
Rheinland-Pfalz	1 223	387	-	106	1	-	-	-	56	-	-
Baden-Württemberg	3 296	489	-	37	264	189	30	-	383	55	18
Bayern	4 044	732	7	53	386	92	220	-	777	48	18
Saarland	444	108	-	-	-	-	-	-	-	-	101
Berlin (West)	5 462	-	-	30	-	46	164	-	-	-	186

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1965	129 679	273	1 411	3 845	17 280	35 893	20 604	43 523	4 757	1 330	563	34	166
1966	96 830	108	296	766	5 022	9 290	14 250	19 303	14 726	23 013	8 435	909	712
1967 1. Vj.	14 891	3	79	50	418	633	823	2 525	4 574	1 406	3 358	324	698
2. Vj.	34 504	-	12	26	189	415	1 827	5 771	4 917	6 166	11 770	2 530	881
3. Vj.	31 797	-	2	9	185	336	1 375	4 761	3 377	5 816	12 895	2 609	432
Schleswig-Holstein	1 161	-	-	-	-	-	19	306	534	258	40	-	4
Hamburg	3 904	-	-	-	-	-	-	24	331	743	918	1 466	422
Niedersachsen	2 727	-	-	7	3	48	33	266	441	626	850	453	-
Bremen	7 690	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	690	-
Nordrhein-Westfalen	12 118	-	-	-	12	151	21	1 562	1 327	2 260	6 785	-	-
Hessen	1 857	-	2	1	116	89	314	761	350	200	24	-	-
Rheinland-Pfalz	446	-	-	1	-	42	208	137	30	28	-	-	-
Baden-Württemberg	2 161	-	-	-	54	-	708	1 399	-	-	-	-	-
Bayern	2 251	-	-	-	-	6	72	306	358	1 509	-	-	-
Saarland	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
Berlin (West)	4 476	-	-	-	-	-	-	-	6	192	4 278	-	-

darunter: Vollgeforderte reine Wohnbauten

1965	110 450	227	1 258	3 384	13 415	30 070	17 805	37 834	4 608	1 137	520	34	158
1966	81 901	101	242	684	4 501	7 594	11 938	17 324	13 307	17 535	7 109	866	700
1967 1. Vj.	12 653	-	78	47	378	558	752	2 321	4 005	1 183	2 655	286	390
2. Vj.	30 258	-	12	25	175	343	1 607	4 935	3 980	5 173	10 681	2 484	843
3. Vj.	25 038	-	2	5	53	229	1 258	4 135	2 870	4 680	8 837	2 537	432
Schleswig-Holstein	1 133	-	-	-	-	-	19	306	506	258	40	-	4
Hamburg	3 878	-	-	-	-	-	-	24	331	743	892	1 466	422
Niedersachsen	1 999	-	-	5	-	48	33	230	324	424	554	381	-
Bremen	690	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	690	-
Nordrhein-Westfalen	10 023	-	-	-	6	121	-	1 330	1 176	1 827	5 563	-	-
Hessen	1 319	-	2	-	-	12	270	717	239	55	24	-	-
Rheinland-Pfalz	436	-	-	-	-	42	208	133	25	28	-	-	-
Baden-Württemberg	1 851	-	-	-	47	-	656	1 148	-	-	-	-	-
Bayern	1 933	-	-	-	-	6	72	247	263	1 345	-	-	-
Saarland	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
Berlin (West)	1 770	-	-	-	-	-	-	-	6	-	1 764	-	-

5. Bildung von privatem Wohnungseigentum ¹⁾

Jahr Vierteljahr Gebäudeart Bauherr	Geförderte Gebäude			Geförderte Wohnungen			
	insgesamt	darunter Familienheime als		insgesamt	Eigentums- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
		Eigenheime oder Eigen- siedlungen	Kauf- eigenheime oder Trägerklein- siedlungen				
1965 ^{a)}	75 147	38 749	18 146	209 271	6 372	58 602	144 297
1966 ^{a)}	49 090	25 490	11 195	151 760	6 544	38 012	107 204
1967 ^{a)} 1. Vj.	7 832	4 223	1 613	23 505	527	6 049	16 929
2. Vj.	11 958	5 666	1 959 ^r	46 733	1 361	7 931	37 441
3. Vj.	12 847	6 168	2 361	44 536	1 249	8 860	34 427
Mehrfamilienhäuser	3 504	-	-	32 908	1 242	135	31 531
Ein- und Zweifamilienhäuser	8 193	5 639	2 010	9 475	4	7 792	1 679
Kleinsiedlerstellen	886	529	351	956	-	884	72
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen				24 071	735	2 139	21 197
Private Haushalte				14 397	244	6 453	7 700

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten. Alle Förderungsformen.

a) Einschließlich Anstalten und Wohnheime.

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
	Geförderte Wohnungen	Gesamterstellungskosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
			öf. Mitteln	Kapitalmarkt-mitteln	sonst. Mitteln	Geförderte Wohnungen	Gesamterstellungskosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geförderte Wohnungen	Gesamterstellungskosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
								öf. Mitteln	Kapitalmarkt-mitteln	sonst. Mitteln			öf. Mitteln	Kapitalmarkt-mitteln	sonst. Mitteln
Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	513	24,3	7,6	9,8	7,0	162	6,3	1,9	3,3	1,2	110	7,4	2,1	2,5	2,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	341	12,9	4,6	5,3	3,0	143	4,5	1,5	2,1	0,9	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	48	2,2	0,6	0,8	0,8	4	0,3	0,0	0,2	0,1	34	1,3	0,4	0,4	0,5
Einfamilienhäuser	112	8,3	2,1	3,4	2,8	15	1,4	0,3	0,9	0,2	64	5,1	1,4	1,9	1,8
Kleinsiedlerstellen	12	1,0	0,3	0,3	0,4	-	-	-	-	-	12	1,0	0,3	0,3	0,4
Hamburg															
Alle Gebäudearten	853	58,8	12,6	23,5	22,7	411	27,2	5,6	12,3	9,2	150	15,4	3,0	5,1	7,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	569	27,9	6,5	10,5	10,9	277	12,6	2,6	5,0	5,1	15	0,8	0,3	0,3	0,2
Zweifamilienhäuser	34	2,4	0,5	0,8	1,1	-	-	-	-	-	34	2,4	0,5	0,8	1,1
Einfamilienhäuser	250	28,4	5,6	12,2	10,6	134	14,5	3,0	7,4	4,2	101	12,1	2,2	4,0	5,9
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	389	27,9	11,4	10,1	6,4	175	11,4	4,2	5,0	2,3	158	12,9	5,4	4,1	3,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	117	6,0	3,2	1,9	0,9	66	3,1	1,6	1,1	0,4	11	0,6	0,3	0,2	0,2
Zweifamilienhäuser	10	0,7	0,2	0,2	0,3	-	-	-	-	-	10	0,7	0,2	0,2	0,3
Einfamilienhäuser	181	14,7	5,0	5,8	3,9	97	7,3	2,1	3,6	1,7	80	7,0	2,8	2,2	2,0
Kleinsiedlerstellen	81	6,5	3,0	2,3	1,3	12	0,9	0,5	0,3	0,2	57	4,6	2,1	1,6	1,0
Bremen															
Alle Gebäudearten	94	6,9	0,7	3,3	2,8	44	3,8	0,2	2,6	1,0	50	3,1	0,5	0,8	1,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	42	2,2	0,4	0,4	1,4	2	0,1	0,0	0,0	0,1	40	2,1	0,4	0,4	1,4
Zweifamilienhäuser	52	4,6	0,3	2,9	1,4	42	3,7	0,1	2,5	1,0	10	1,0	0,1	0,4	0,4
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	399	22,0	9,3	4,9	7,7	73	3,7	1,9	1,3	0,5	220	13,9	5,6	3,1	5,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	331	15,2	7,0	3,4	4,8	70	3,3	1,7	1,2	0,5	155	7,3	3,5	1,6	2,2
Zweifamilienhäuser	26	1,8	0,5	0,3	1,0	-	-	-	-	-	26	1,8	0,5	0,3	1,0
Einfamilienhäuser	35	4,4	1,5	1,1	1,8	1	0,1	0,1	0,0	0,0	34	4,3	1,5	1,1	1,7
Kleinsiedlerstellen	7	0,7	0,3	0,2	0,2	2	0,2	0,1	0,1	0,0	5	0,4	0,2	0,1	0,2
Hessen															
Alle Gebäudearten	146	7,8	3,2	0,2	4,3	-	-	-	-	-	14	1,4	0,3	0,2	0,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	132	6,4	2,9	-	3,5	-	-	-	-	-	10	0,7	0,2	0,1	0,4
Zweifamilienhäuser	10	0,7	0,2	0,1	0,4	-	-	-	-	-	10	0,7	0,2	0,1	0,4
Einfamilienhäuser	4	0,7	0,1	0,1	0,5	-	-	-	-	-	4	0,7	0,1	0,1	0,5
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	13	1,0	0,3	0,2	0,4	-	-	-	-	-	13	1,0	0,3	0,2	0,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	13	1,0	0,3	0,2	0,4	-	-	-	-	-	13	1,0	0,3	0,2	0,4
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	146	11,6	2,8	4,5	4,4	77	5,3	1,4	2,4	1,5	69	6,3	1,4	2,1	2,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	72	4,4	1,4	2,3	0,8	66	4,2	1,3	2,2	0,7	6	0,3	0,1	0,1	0,0
Zweifamilienhäuser	10	0,7	0,2	0,2	0,3	-	-	-	-	-	10	0,7	0,2	0,2	0,3
Einfamilienhäuser	55	5,4	1,0	1,7	2,7	3	0,2	0,0	0,1	0,1	52	5,2	1,0	1,7	2,5
Kleinsiedlerstellen	9	1,0	0,1	0,2	0,7	8	0,9	0,1	0,2	0,6	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Saarland															
Alle Gebäudearten	127	11,2	1,4	3,9	5,9	17	1,6	0,2	0,9	0,5	110	9,6	1,1	3,0	5,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	127	11,2	1,4	3,9	5,9	17	1,6	0,2	0,9	0,5	110	9,6	1,1	3,0	5,5
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	6	0,4	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	-	6	0,4	0,1	0,1	0,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	6	0,4	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	-	6	0,4	0,1	0,1	0,2
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	2 686	171,8	49,4	60,5	61,9	959	59,2	15,3	27,7	16,1	900	71,4	19,9	21,2	30,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 568	73,2	25,8	23,4	24,1	622	27,8	8,7	11,6	7,6	193	9,5	4,3	2,3	2,9
Zweifamilienhäuser	180	10,7	2,7	2,7	5,3	6	0,4	0,1	0,3	0,1	164	9,7	2,5	2,3	4,9
Einfamilienhäuser	829	78,8	17,3	31,5	30,0	309	28,9	5,9	15,4	7,7	468	46,0	10,6	14,7	20,8
Kleinsiedlerstellen	109	9,2	3,7	2,9	2,5	22	2,1	0,7	0,5	0,8	75	6,2	2,6	2,0	1,6

7. Volumen und veranschlagte Herstellungs

Lfd. Nr.	Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Fläche der Baugrundstücke	Umbauter Raum je Gebäude	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Baugrundstücksfläche je	
									Gebäude	Wohnung
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	cbm		qm		
Schleswig -										
1	Alle Gebäudearten	527	539	1 560	111	462	1 022	70,9	877	296
2	dar.: Mehrfamilienhäuser	120	344	1 126	73	175	2 864	64,6	1 456	155
3	Zweifamilienhäuser	24	17	48	3	20	713	70,8	825	413
4	Einfamilienhäuser	318	149	318	29	214	469	90,9	674	674
5	Kleinsiedlerstellen	65	29	68	6	53	438	85,3	822	785
Ham										
6	Alle Gebäudearten	536	1 132	3 522	240	493	2 111	68,2	920	140
7	dar.: Mehrfamilienhäuser	268	967	3 186	212	330	3 609	66,4	1 230	103
8	Zweifamilienhäuser	17	15	34	3	13	871	79,4	782	391
9	Einfamilienhäuser	242	130	242	22	136	538	92,6	563	563
10	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieder										
11	Alle Gebäudearten	1 511	1 288	3 126	247	1 190	853	78,9	787	381
12	dar.: Mehrfamilienhäuser	220	566	1 777	115	249	2 572	64,9	1 130	140
13	Zweifamilienhäuser	52	42	104	8	46	808	72,1	883	441
14	Einfamilienhäuser	906	493	906	90	577	545	99,8	637	637
15	Kleinsiedlerstellen	333	187	339	33	318	561	98,2	956	939
Bre										
16	Alle Gebäudearten	244	313	898	63	158	1 283	70,4	646	176
17	dar.: Mehrfamilienhäuser	69	220	702	46	84	3 184	65,0	1 210	119
18	Zweifamilienhäuser	21	16	42	3	21	776	69,0	976	488
19	Einfamilienhäuser	154	77	154	15	54	500	95,5	349	349
20	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein -										
21	Alle Gebäudearten	3 042	6 400	12 552	919	3 569	2 104	73,2	1 173	284
22	dar.: Mehrfamilienhäuser	1 247	5 028	10 180	694	2 467	4 032	68,2	1 978	242
23	Zweifamilienhäuser	480	427	960	75	374	890	78,5	779	390
24	Einfamilienhäuser	1 123	810	1 123	124	555	721	110,5	495	495
25	Kleinsiedlerstellen	135	103	163	17	111	761	104,9	820	679
Hes										
26	Alle Gebäudearten	1 095	1 109	2 418	203	865	1 013	83,9	790	358
27	dar.: Mehrfamilienhäuser	122	366	1 140	80	151	2 996	69,9	1 239	133
28	Zweifamilienhäuser	303	277	606	48	236	914	79,5	778	389
29	Einfamilienhäuser	626	443	626	71	444	708	113,3	710	710
30	Kleinsiedlerstellen	44	24	46	4	34	536	89,1	764	730
Rheinland -										
31	Alle Gebäudearten	501	406	802	74	335	810	91,6	668	417
32	dar.: Mehrfamilienhäuser	41	89	289	21	35	2 176	72,0	841	119
33	Zweifamilienhäuser	51	44	102	8	33	859	75,5	641	321
34	Einfamilienhäuser	353	242	353	40	226	687	112,7	640	640
35	Kleinsiedlerstellen	56	30	58	5	42	541	89,7	745	719
Baden -										
36	Alle Gebäudearten	689	859	2 015	169	576	1 247	84,0	836	286
37	dar.: Mehrfamilienhäuser	147	467	1 389	102	184	3 176	73,7	1 251	132
38	Zweifamilienhäuser	79	73	158	13	69	924	83,5	872	436
39	Einfamilienhäuser	441	304	441	51	308	690	115,4	699	699
40	Kleinsiedlerstellen	22	15	27	3	15	682	100,0	677	552
Bay										
41	Alle Gebäudearten	1 103	978	1 968	183	937	886	93,2	849	476
42	dar.: Mehrfamilienhäuser	103	311	933	67	117	3 020	72,1	1 138	126
43	Zweifamilienhäuser	35	32	70	6	34	926	78,6	977	489
44	Einfamilienhäuser	949	624	949	109	768	657	114,5	809	809
45	Kleinsiedlerstellen	16	10	16	2	17	650	118,8	1 088	1 088
Saar										
46	Alle Gebäudearten	302	236	307	37	254	781	119,2	841	827
47	dar.: Mehrfamilienhäuser	1	2	6	0	1	1 800	66,7	600	100
48	Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Einfamilienhäuser	301	234	301	36	253	778	120,3	842	842
50	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin										
51	Alle Gebäudearten	233	677	2 065	148	251	2 906	71,9	1 075	121
52	dar.: Mehrfamilienhäuser	115	604	1 936	136	181	5 254	70,1	1 573	93
53	Zweifamilienhäuser	11	10	22	2	9	945	81,8	827	414
54	Einfamilienhäuser	107	63	107	11	61	584	101,9	565	565
55	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes										
56	Alle Gebäudearten	9 783	13 935	31 233	2 394	9 088	1 424	76,7	929	291
57	dar.: Mehrfamilienhäuser	2 453	8 963	22 664	1 546	3 971	3 654	68,2	1 619	175
58	Zweifamilienhäuser	1 073	954	2 146	168	854	889	78,4	796	398
59	Einfamilienhäuser	5 520	3 570	5 520	598	3 597	647	108,3	652	652
60	Kleinsiedlerstellen	671	397	717	70	590	592	97,8	879	823

1) Alle Förderungsformen. Nur Bauvorhaben, bei denen alle Angaben für die Gebäudearten vorliegen. - 2) Ohne Erschließungskosten.

B. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche ¹⁾

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen					Wohnfläche				
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)				insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)			
		1 und 2	3	4	5		6 und mehr	1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl					1 000 qm					

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1965	209 271	15 258	40 584	83 210	45 400	24 819	15 949,2	572,4	2 319,3	6 131,0	4 112,7	2 813,8
1966	151 760	15 953	28 756	57 658	30 506	18 887	11 479,6	578,1	1 709,3	4 225,8	2 758,7	2 208,2
1967 1. Vj.	23 505	3 014	3 942	8 353	5 286	2 910	1 744,6	108,4	225,8	603,6	471,8	335,3
2. Vj.	46 733	5 898	10 047	18 042	8 315	4 431	3 408,0	218,7	578,1	1 332,0	756,7	522,9
3. Vj.	44 536	4 977	10 164	16 395	8 263	4 737	3 297,4	183,8	592,4	1 222,9	745,2	553,2

darunter Wohnungen für kinderreiche Familien

1965	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966	20 756	12	124	1 970	8 176	10 474	2 201,3	0,5	9,8	160,1	758,5	1 272,5
1967 1. Vj.	2 810	1	17	224	894	1 674	299,1	0,1	1,0	17,4	82,2	198,5
2. Vj.	5 085	4	19	319	2 090	2 653	546,4	0,1	1,1	26,3	194,9	324,3
3. Vj.	5 048	4	10	493	1 859	2 682	540,5	0,1	0,7	41,5	173,6	324,6

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Gebäudearten

Alle Gebäude

1965	182 051	11 298	34 544	72 827	40 476	22 906	14 012,2	424,5	1 971,7	5 358,8	3 666,9	2 590,2
1966	128 504	10 292	23 815	49 983	26 934	17 480	9 911,2	397,2	1 399,0	3 647,7	2 429,8	2 038,0
1967 1. Vj.	19 620	1 633	3 295	7 302	4 759	2 631	1 505,4	64,0	188,2	526,9	424,1	302,4
2. Vj.	39 606	3 803	8 520	15 795	7 413	4 075	2 956,9	147,4	492,7	1 162,4	674,7	480,1
3. Vj.	35 507	2 761	7 456	13 610	7 307	4 373	2 715,9	106,4	437,7	1 005,4	656,8	509,6

Mehrfamilienhäuser

1965	115 550	10 247	28 827	58 160	17 251	1 065	7 868,7	383,0	1 637,2	4 230,3	1 511,4	107,2
1966	87 366	9 732	20 886	42 487	13 301	960	5 916,8	374,5	1 227,1	3 068,1	1 150,1	97,3
1967 1. Vj.	13 121	1 574	2 938	6 256	2 270	83	881,5	61,3	167,3	447,6	197,3	8,0
2. Vj.	31 269	3 674	8 039	14 650	4 698	208	2 115,8	142,2	463,9	1 073,5	416,5	19,9
3. Vj.	26 121	2 649	6 893	12 255	4 130	194	1 781,4	101,6	404,8	899,4	356,3	19,1

Ein- und Zweifamilienhäuser

1965	60 830	966	5 178	13 619	21 362	19 705	5 642,9	37,7	304,0	1 051,7	1 992,4	2 256,8
1966	37 068	519	2 651	6 880	12 446	14 572	3 615,1	21,0	155,6	533,7	1 175,0	1 730,1
1967 1. Vj.	5 907	56	340	973	2 280	2 258	568,5	2,4	20,1	74,0	208,8	263,5
2. Vj.	7 651	120	437	1 067	2 505	3 522	775,0	4,8	26,2	82,9	239,0	422,0
3. Vj.	8 523	111	540	1 291	2 869	3 712	849,6	4,5	31,4	101,4	273,3	439,1

Kleinsiedlerstellen

1965	5 671	85	539	1 048	1 863	2 136	500,5	3,6	30,8	76,9	162,8	226,4
1966	4 070	41	278	616	1 187	1 948	379,5	1,8	16,4	46,0	104,7	210,6
1967 1. Vj.	592	3	17	73	209	290	55,2	0,1	0,9	5,2	18,0	30,9
2. Vj.	686	9	44	78	210	345	66,4	0,4	2,6	5,9	19,2	38,2
3. Vj.	863	1	23	64	308	467	84,8	0,1	1,5	4,8	27,2	51,2

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Ländern

Schleswig-Holstein	1 702	234	264	637	364	203	118,3	8,1	14,0	45,1	30,2	20,8
Hamburg	4 325	712	886	1 867	792	68	287,9	25,9	50,5	134,7	69,2	7,6
Niedersachsen	4 051	253	582	1 172	1 003	1 041	325,7	10,2	33,5	82,3	87,8	111,9
Bremen	898	64	149	405	261	19	63,2	2,3	8,1	28,0	22,8	1,9
Nordrhein-Westfalen	12 552	867	3 746	5 421	1 662	856	919,3	34,8	223,1	405,5	153,5	102,3
Hessen	2 662	61	298	974	731	598	222,3	2,6	16,8	70,6	63,6	68,8
Rheinland-Pfalz	1 080	10	52	331	365	322	100,0	0,4	3,0	23,5	34,3	38,8
Baden-Württemberg	2 528	101	508	936	582	401	207,6	3,4	29,0	71,6	53,9	49,7
Bayern	3 337	145	393	986	1 131	682	286,6	5,2	22,7	74,5	99,5	84,8
Saarland	307	-	6	7	143	151	36,6	-	0,4	0,7	16,4	19,1
Berlin (West)	2 065	314	572	874	273	32	148,4	13,5	36,6	68,9	25,6	3,9

1) Alle Förderungsformen.

9. Eigentumsformen ¹⁾

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Mehrfamilienhäuser			Geförderte Ein- u. Zweifamilienhäuser				Geförderte Kleinsiedlerstellen				Geförderte Wohnungen in sonstigen Gebäuden
	Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentumswohnungen ²⁾	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen ²⁾	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen ²⁾	
Vollgeforderte reine Wohnbauten												
1965	12 988	115 550	5 100	49 481	48 380	60 830	48 575	4 728	4 719	5 671	4 729	-
1966	8 818	87 366	5 465	31 323	30 666	37 068	30 863	3 557	3 556	4 070	3 558	-
1967 1. Vj.	1 400	13 121	468	5 013	4 872	5 907	4 901	556	556	592	556	-
2. Vj.	3 008	31 269	1 011	6 559	6 392	7 651	6 413	608	605	686	608	-
3. Vj.	2 716	26 121	1 083	7 331	7 030	8 523	7 104	812	806	863	810	-
Schleswig-Holstein	135	1 218	85	377	303	409	303	72	72	75	72	-
Hamburg	316	4 021	143	287	265	304	274	-	-	-	-	-
Niedersachsen	270	2 229	230	1 274	1 238	1 346	1 238	470	464	476	464	-
Bremen	69	702	12	175	175	196	175	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 247	10 180	157	1 660	1 558	2 209	1 558	135	135	163	135	-
Hessen	142	1 326	7	979	979	1 290	979	44	44	46	44	-
Rheinland-Pfalz	60	436	-	530	530	586	533	56	56	58	56	-
Baden-Württemberg	184	1 852	1	563	554	647	557	23	23	29	23	-
Bayern	177	2 215	282	1 067	1 009	1 106	1 064	12	12	16	16	-
Saarland	1	6	-	301	301	301	301	-	-	-	-	-
Berlin (West)	115	1 936	166	118	118	129	122	-	-	-	-	-
Sonstige Wohnbauten												
1965	3 102	20 391	2 043	3 686	3 459	4 162	3 776	301	300	365	302	2 302
1966	2 061	16 215	1 725	2 558	2 331	2 916	2 563	84	63	97	84	4 028
1967 1. Vj.	270	2 102	129	438	366	486	401	41	41	67	41	1 230
2. Vj.	686	4 534	422	892	586	1 051	654	54	54	73	54	1 469
3. Vj.	788	6 767	294	862	619	952	692	74	74	93	74	1 197
Schleswig-Holstein	5	28	-	10	2	11	3	-	-	-	-	8
Hamburg	4	26	-	5	5	5	5	-	-	-	-	7
Niedersachsen	108	728	-	203	-	203	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	3	3	3	3	-	-	-	-	46
Nordrhein-Westfalen	300	2 127	32	82	54	92	54	2	2	2	2	18
Hessen	13	284	9	31	3	23	23	-	-	-	-	266
Rheinland-Pfalz	8	14	4	93	93	119	118	3	3	3	3	7
Baden-Württemberg	52	335	25	180	178	186	179	47	47	66	47	181
Bayern	159	494	179	170	168	173	170	22	22	22	22	18
Saarland	-	-	-	113	113	137	137	-	-	-	-	-
Berlin (West)	139	2 751	45	-	-	-	-	-	-	-	-	646

1) Alle Förderungsformen. - 2) Eigentums- und Eigentümerwohnungen.

10. Geschöszahl vollgeforderter reiner Wohnbauten ¹⁾

Geschosse	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veransch. reine Baukosten je		
							Wohnung	cbm umbauten Raumes	qm Bruttowohnfläche
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	qm	DM		
1	2 125	1 468	2 342	237	157,1	101,4	67 100	107	662
1 1/2	2 265	1 403	2 546	251	149,2	98,5	58 600	106	595
2	3 849	3 076	6 217	540	324,2	86,9	52 200	105	600
2 1/2	258	302	801	59	31,3	73,4	39 100	104	533
3	758	1 699	5 053	344	171,0	68,1	33 800	101	497
3 1/2	11	25	75	5	2,5	66,7	32 900	100	494
4	597	1 764	5 478	387	183,0	70,6	33 400	104	474
5 - 7	114	520	1 617	114	51,5	70,2	31 800	99	454
8 und mehr	80	879	2 884	195	105,5	67,7	36 600	120	540

1) Nur Bauvorhaben mit einheitlicher Geschöszahl der Gebäude.